

## DESTINATION

Die Metallgehäuse AWO306S gemäß **EN50131-1 GRADE3** sind als Komponenten (Versorgung) von Einbruchmeldeanlagen, Zugangskontrollsystemen, Sicherheitssystemen usw. konzipiert.

Sie sind für den Einbau vorgesehen:

- Bedienfeld optional mit Zusatzmodulen
- Zugangskontrollsteuerungen mit optionalen Modulen
- Funk- oder GSM-Sender mit optionalem PSU-Modul
- andere spezielle Geräte, Komponenten usw.

## TECHNISCHE DATEN

### Elektrische Parameter:

<b>Stromversorgung:</b>	230 V AC / 50 Hz / 0,4 A
<b>Absicherung:</b>	Sicherung im 230 V AC Stromkreis - T-Glassicherung 630 mA/250 V
<b>Stromversorgungsausgang:</b>	5 A / 16 V AC oder 4,5 A / 18 V AC oder 4 A / 20 V AC Ausgangsleistung: 80 VA
<b>Normen:</b>	Entspricht der Norm EN50131-1:2006 + A1:2009 + A2:2017 + A3:2020, Grad 1÷3
<b>Schutzmaßnahmen:</b>	SCP - Kurzschlusschutz - T-Glas-Sicherung 630 mA / 250 V OLP - Überlastschutz - T-Glas-Sicherung 630 mA / 250 V OHP - thermischer Schutz - nicht rückstellbare Sicherung 130°C Manipulationsschutz - Öffnen des Gehäuses, Entfernen von der Wand ( 0,5A / 50 V DC, NC - normally closed )
<b>Schutzklasse EN 62368-1:</b>	I (zuerst)
<b>Transformator:</b>	TRP 80VA - IP 30, PC/ABS , UL 94 V-0

### Mechanische Parameter:

<b>Abmessungen:</b>	460 x 550 x 175 [mm, +/-2] Abstand von der Oberfläche: 20 mm
<b>Außenabmessungen der Frontplatte:</b>	455 x 555 [mm, +/-2]
<b>Abmessungen des Batterieraums :</b>	1 x 7Ah / 1 x 17Ah / 1 x 28Ah
<b>Material:</b>	Stahl DC01, 1mm, RAL9003 (weiß), metallisch, Korrosionsschutz
<b>Schließen:</b>	verschraubt
<b>Zielort:</b>	Innenbereich
<b>Gewicht:</b>	9,33 / 9,65 [kg]
<b>Anmerkungen:</b>	Möglichkeit zur Montage von 2 Sätzen OMI-5 PI (auf der Unter- und Oberseite des Gehäuses) Möglichkeit zur Montage von AWO269S DIN-Schienen auf der Unter- und Oberseite des Gehäuses Zusätzlicher Montageplatz für einen zweiten Transformator oder eine APS-Stromversorgung
<b>Garantie:</b>	2 Jahre
<b>Erklärung:</b>	CE, IAS

### Betriebsparameter:

<b>Schutzart EN60529:</b>	IP 20
<b>Betriebsbedingungen:</b>	-10°C ... +40°C
<b>Lagertemperatur:</b>	-20°C ... +60°C
<b>Relative Luftfeuchtigkeit:</b>	20% ... 90% , ohne Kondensation
<b>Sinusförmige Vibrationen während des Betriebs:</b>	inakzeptabel
<b>Impulswellen während des Betriebs:</b>	inakzeptabel
<b>Direkte Sonneneinstrahlung:</b>	inakzeptabel
<b>Vibrationen und Impulswellen beim Transport:</b>	PN-83/T-42106

## Paneele, die im Gehäuse montiert werden können:

### SATEL:

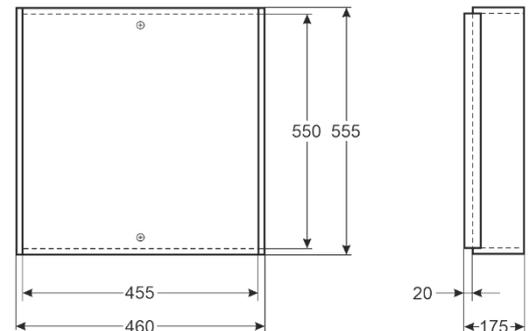
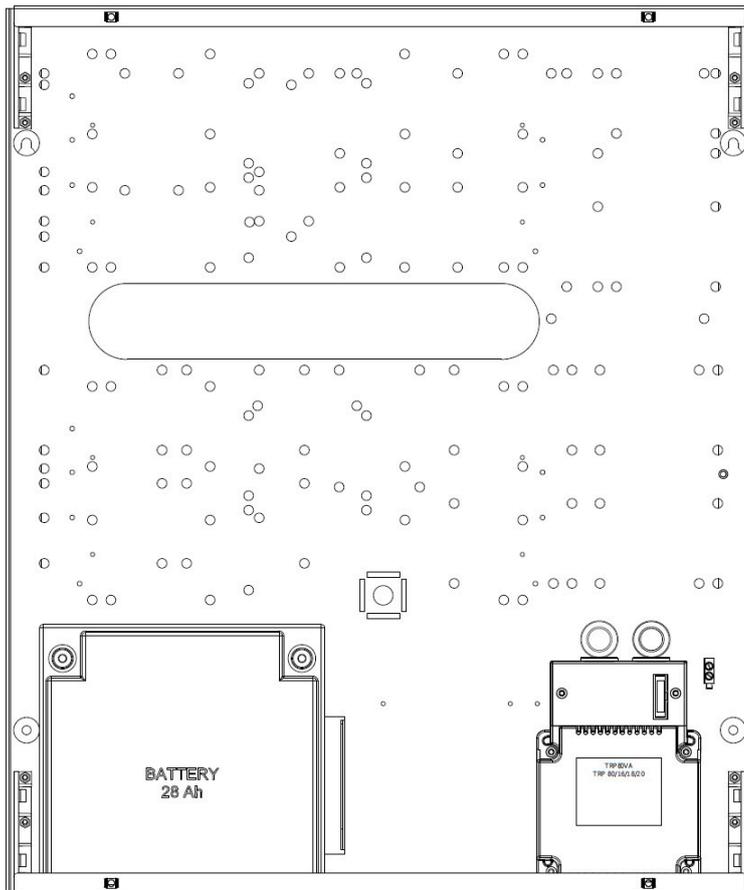
#### Alarmzentralen:

- Integra24, Integra32, Integra64, Integra64+, Integra128, Integra128+, Integra256+
- Versa Plus, Versa IP

#### Module:

- INT-E, INT-ADR, INT-GSM, INT-KNX-2, INT-FI, INT-VG, INT-AV, INT-RS Plus (max. 15 Stück)
- INT-PP, INT-O, INT-R, INT-VMG, ETHM-1 Plus (max. 5 Stück)
- ACCO-KP, ACCO-KPWG (max. 1 Stück)

**Die Dokumentation zeigt, welche Geräte in einem bestimmten Gehäuse installiert werden können. Es wird nicht definiert, wie viele verschiedene Geräte in einem Gehäuse installiert werden können. Die Anzahl der installierten Geräte hängt von deren Größe und Anordnung ab.**



### Einbau:

Das Metallgehäuse muss von einem qualifizierten Installateur installiert werden, der im Besitz der entsprechenden Zertifikate ist und über die erforderlichen Genehmigungen und Zulassungen (die im Installationsland erforderlich sind) für den Anschluss an das ~230-V-Netz verfügt.

Da der Transformator für den Dauerbetrieb ausgelegt und nicht mit einem Ein-/Ausschalter ausgestattet ist, sollte der Stromversorgungskreis über einen entsprechenden Überlastschutz verfügen. Darüber hinaus muss der Benutzer über Methode des Aussteckens informiert werden (am häufigsten durch Trennen und Zuordnen einer geeigneten Sicherung im Sicherungskasten). Die elektrische Anlage muss den geltenden Normen und Vorschriften entsprechen. Das Gehäuse ist so zu montieren, dass eine freie Konvektionsluftströmung durch die Lüftungsöffnungen gewährleistet ist.

Das Gehäuse sollte in Innenräumen mit normaler Luftfeuchtigkeit (RH=90% max. ohne Kondenswasserbildung) und Temperaturen im Bereich von -10°C bis +40°C installiert werden.

**Vorsicht!**

Vor der Installation muss die Spannung im ~ 230 V Stromkreis unterbrochen werden. Zum Ausschalten einen externen Schalter verwenden, bei dem der Abstand zwischen den Kontakten aller Pole im ausgeschalteten Zustand nicht weniger als 3 mm beträgt.

In den Versorgungskreisen ist zusätzlich zur Stromversorgung ein Schutzschalter mit 6 A Nennstrom zu installieren.

1. Befestigen Sie das Modul in einem Gehäuse mit entsprechenden Bohrungen (mit Stiften, Schrauben usw.).
2. Montieren Sie das Gehäuse an einem geeigneten Ort, führen Sie die Anschlussleitungen ~230 V und die Signalkabel durch die entsprechenden Bohrungen.
3. Versorgungsleitungen ~230 V sollten an die Klemmen **230 V AC L-N** des Transformators angeschlossen werden. Schließen Sie das Erdungskabel an die mit dem Erdungssymbol gekennzeichnete Klemme an: . Verwenden Sie ein dreidriges Kabel (mit gelbem und grünem Schutzleiter), um die Verbindung herzustellen.



**Die Schaltung zum Schutz vor Erschütterungen ist mit besonderer Sorgfalt auszuführen: Die gelbe und grüne Ader des Netzkabels ist an die mit dem Erdungssymbol auf dem Gehäuse gekennzeichnete Klemme  anzuschließen. Der Betrieb des Netzteils ohne ordnungsgemäß ausgeführten und voll funktionsfähigen Berührungsschutz ist UNZULÄSSIG! Dies kann zu Schäden am Gerät oder zu einem elektrischen Schlag führen.**

4. Schließen Sie den Ausgang des Transformators mit den installierten Kabeln an die Stromversorgungsklemmen des Moduls an.  
**Hinweise:** Schließen Sie die erforderliche Spannung U1 oder U2 für das richtige Gerät an.
5. Falls erforderlich, stellen Sie weitere Verbindungen her, die für den richtigen System-/Gerätetyp erforderlich sind.  
**Anmerkungen:** entsprechend den Anforderungen und Empfehlungen des Geräteherstellers.
6. System starten (~230 V, Batterie einschalten), einstellen oder konfigurieren: nach dem Verfahren des Herstellersystems.
7. Nach der Installation und der Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion des Systems schließen Sie das Gehäuse.

**WEEE-KENNZEICHNUNG**

Elektro- und Elektronik-Altgeräte dürfen nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEE) dürfen Elektro- und Elektronik-Altgeräte nicht als unsortierter Siedlungsabfall entsorgt werden, sondern müssen getrennt gesammelt werden.



Das Gerät arbeitet mit einem Blei-Säure-Akku (SLA). Nach der Betriebszeit darf sie nicht entsorgt, sondern muss nach geltendem Recht recycelt werden.

Pulsar sp. j.  
Siedlec 150, 32-744 Lapczyca, Polen  
Tel. +48-14-610-19-45  
[www.pulsar.pl](http://www.pulsar.pl)  
E-Mail: [sales@pulsar.pl](mailto:sales@pulsar.pl)



Dieser Text wurde automatisch mit dem DeepL-Übersetzer übersetzt.